



Initiative Cheers for Fears
Kontaktbüro im Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38
45479 Mülheim an der Ruhr

contact@cheersforfears.de
www.cheersforfears.de

Intensivwoche zum Living Theatre vom 28. Juli – 3. August 2016
Szenische Recherche für das Theaterfestival FAVORITEN August – September 2016

Ausschreibung ::: An-other Living Theatre

Sommerakademie für Studierende szenischer Künste in NRW

Das Living Theatre

„The Living Theatre wants nothing less than to rewrite the theatrical contract“, schrieb die New York Times über jene künstlerische Bewegung, die seit fast 70 Jahren in Amerika und Europa postdramatische Bühnenpraktiken mit pazifistisch-anarchistischem Engagement verbindet. Und tatsächlich: Ästhetisch und arbeitsökonomisch unterläuft das Living Theatre das konventionelle Theaterverständnis in jeglicher Hinsicht. Modebegriffe wie ‚interdisziplinär‘, ‚partizipativ‘ und ‚site-specific‘ erleben allenfalls eine diskursive Renaissance, sind als Strategien des institutionskritischen Theaters jedoch viel älter. Die Aktivierung der Zuschauer*innen, die intensive Auseinandersetzung mit dem jeweiligen Bühnenort und ein alle Künste umfassendes Theaterverständnis zielte dabei nie nur auf die Form, sondern war mit dem Anliegen verbunden, revolutionären sozialen Wandel herbeizuführen.

Das große Cheers for Fears – Projekt im Sommer 2016

Die Cheers for Fears Sommerakademie ist ein Projekt interdisziplinärer künstlerischer Auseinandersetzung mit dem Living Theatre. Herzstück der Sommerakademie ist dann eine Intensivwoche mit Vorträgen, Workshops, Screenings, Stadterkundungen und ersten Erprobungen. Sie findet Ende vom **28. Juli bis 3. August** im **Zentrum für Kunsttransfer/IDfactory der TU Dortmund** sowie dem **Dortmunder U** statt. Mitveranstalter ist das Institut für Kunst und Materielle Kultur, Plastik und Interdisziplinäres Arbeiten der TU Dortmund.

Dabei wollen wir herausfinden, welche Rolle die Auseinandersetzung mit dem Living Theatre für eine zeitgenössische künstlerische und/oder aktivistische Praxis heute einnehmen kann. Die Fragen des Living Theatre nach dem Verhältnis von Bühne und Stadt, Kunst und Politik, Ästhetik und Gesellschaft haben nichts von ihrer Dringlichkeit verloren: Wie lassen wir das Publikum Teil einer performativen Situation werden, die über den Abend hinaus wirkt? Wie gelingt es, mit unserer Aktion Einfluss auf gesellschaftliche Diskurse zu nehmen und nicht vielmehr das Bestehende zu bestätigen oder zu stabilisieren? Kann das Theater eine Maschinerie für die Konstruktion von Zukunft sein?

Die Akademie richtet sich an Studierende und junge Künstler*innen, die am transdisziplinären Austausch anhand des Living Theatre interessiert sind. Für Teilnehmende der Akademiewoche besteht die Möglichkeit, die Beschäftigung mit dem Thema in einem von **Mitte August bis Mitte September 2016** stattfindenden Probenprozess weiterzuführen und die Ergebnisse am 24. und 25. September beim **Theaterfestival FAVORITEN 2016** zur Aufführung zu bringen. Ausgehend vom Improvisationsstück *Paradise Now* (1968), das die Bühne als radikalen Gegenort eines anderen Zusammenlebens und -arbeitens verstand, wollen wir das Living Theatre analysieren, befragen, zerlegen, zertrümmern, künstlerisch re-enacten, nachvollziehen und als „An-other Living Theatre“ neu zur Aufführung bringen.



Initiative Cheers for Fears
Kontaktbüro im Ringlokschuppen Ruhr
Am Schloß Broich 38
45479 Mülheim an der Ruhr

contact@cheersforfears.de
www.cheersforfears.de

Die Initiative Cheers for Fears

Die studentische Initiative Cheers for Fears hat sich 2013 mit dem Anliegen gegründet, den Austausch zwischen den Studiengängen der Szenischen Künste in NRW zu intensivieren und künstlerische Kollaborationen zwischen den Studierenden der einzelnen Hochschulen anzuregen. Der Gründungsimpuls der Initiative resultierte dabei aus dem studentischen Begehren, sich hochschul- und fachübergreifend über Arbeitsstrategien, Ästhetiken und Perspektiven auszutauschen.

Wer kann sich bewerben?

Du bist Kunststudierende*r, Studierende*r der Kunst- und Kulturwissenschaften oder junge*r Künstler*in in NRW. Du interessierst Dich für performative Arbeitsweisen und den fachübergreifenden Austausch. Du hast erste Schritte einer eigenen künstlerischen oder reflexiven Praxis unternommen. Du kannst an der gesamten Akademiewoche teilnehmen. Dann bewirb Dich jetzt.

Wofür bewerbe ich mich?

Bewirb Dich allein für die Akademiewoche zum Living Theatre vom 28. Juli bis 3. August oder zusätzlich für die Teilnahme an der performativen Recherche, deren Ergebnisse beim Theaterfestival FAVORITEN 2016 am 24. und 25. September präsentiert werden.

Bis wann und wie kann ich mich bewerben?

Die Bewerbung erfolgt **bis 30. Mai, 12 Uhr per Mail an contact@cheersforfears.de**. Da wir bei zu vielen Interessent*innen eine Auswahl treffen müssen, freuen wir uns neben **wesentlichen Informationen zu Dir und Deinem Studium bzw. Deinem künstlerischen Hintergrund** über ein **kurzes Motivationsschreiben** und Angaben zu eventuellen terminlichen Einschränkungen.

Bei Fragen wende Dich gern an das *Cheers for Fears* Kontaktbüro im Ringlokschuppen Ruhr:

Am Schloß Broich 38 | 45479 Mülheim/Ruhr | contact@cheersforfears.de | 0208 9931678

Die Cheers for Fears Sommerakademie wird veranstaltet von der Initiative Cheers for Fears, dem NRW Landesbüro freie Darstellende Künste, dem Theaterfestival FAVORITEN 2016, dem Institut für Kunst und Materielle Kultur, Plastik und Interdisziplinäres Arbeiten der TU Dortmund sowie dem Institut für Theaterwissenschaft der Ruhr Universität Bochum. Gefördert vom Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen und der Kunststiftung NRW.